

**Sitzung des Programmausschusses des Hörfunkrates (VIII. Amtsperiode), 18.09.2024,
Ergebnisse und Teilnehmende****Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse der Sitzung**

Im Rahmen des Berichtes der Programmdirektorin Jona Teichmann über aktuelle Themen aus den drei Deutschlandfunk-Programmen, tauschte sich der Ausschuss unter anderem über ein Interview mit dem russischen Botschafter im Deutschlandfunk aus, welches ein vielstimmiges Echo in Medien und beim Publikum erfahren hatte. Im Anschluss ging es um die Landtagswahlen in Thüringen und in Sachsen. Zugeschaltet war der Deutschlandradio-Korrespondent Henry Bernhard, der über seine Erfahrungen und Beobachtungen rund um die Wahl berichtete. Im Anschluss widmeten sich die Ausschussmitglieder der Weiterentwicklung des Leitfadens des Hörfunkrates zur Qualitätssicherung der Programme. Das Regelwerk formuliert nun Standards, Zuständigkeiten und Verfahren bei der Kontrolle des journalistischen Angebotes von Deutschlandradio durch den Hörfunkrat. Der Programmausschuss war vom Hörfunkrat gebeten worden, das Papier weiterzuentwickeln, welches nun den Titel „Qualitätssicherungsleitfaden“ trägt. Mit Interesse verfolgte das Gremium einen Vortrag der Journalismus-Forscherin Prof. Dr. Annika Sehl zur Messung der Auftragserfüllung von Deutschlandradio, bestätigte den Umgang mit geschlechtergerechter Sprache bei Deutschlandradio und befasste sich abschließend mit drei Programmbeschwerden zu den Angeboten *„Reformen im Familienrecht - wenn Eltern sich trennen“* (Deutschlandfunk/Hintergrund vom 15. Mai 2024), *Deutschlandfunk-Nachrichten vom 17. Juni 2024* und *„Propalästina-Proteste – wie eine jüdische Studierende mit täglichen Anfeindungen umgeht“* vom 28. Juni 2024 (ausgestrahlt im Deutschlandfunk und im Deutschlandfunk Kultur). In allen drei Fällen konnte der Programmausschuss keine Verletzung von Programmgrundsätzen feststellen.

Folgende Mitglieder des Programmausschusses haben an der Sitzung teilgenommen:

Prof. Dr. Franz Riemer (Vorsitzender), Dr. Dagmar Nelleßen-Strauch (2. stellv. Vorsitzende), Berthold Bose, Knut Deutscher, Heinz Galle, Alexander Gunkel, Klaus Jetz, Annett Kannenberg-Bode, Norbert Klein, Thomas Kralinski, Jörg Ziercke.

Folgende Mitglieder des Hörfunkrates haben an der Sitzung teilgenommen:

Herta Daniel, Hendrik Escher, Burkhard Fieber, Katrin Hatzinger, Prof. Dr. Annette Leßmöllmann.

* * *

Zusätzliche Informationen zum Programmausschuss des Hörfunkrates, über seine Mitglieder und Arbeitsschwerpunkte finden sich unter <http://www.deutschlandradio.de/gremien>